

Lebens-Wertes Magstadt e.V.

-gemeinsam mehr bewegen-

LWM · Dieter Beuter · Lilienweg 12 · 71106 Magstadt

Gemeinde Magstadt
Herrn Bürgermeister Glock
Marktplatz 1
71106 Magstadt

Magstadt, den 26.04.2021

Bebauungsplan Osttangente, Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Vorstand des Vereins „Lebens-Wertes Magstadt e.V.“ hat auf seiner Sitzung am 19.04.2021 beschlossen, im o.g. Verfahren eine Stellungnahme abzugeben. Dazu im Einzelnen:

1. Der Verein begrüßt die Wiederaufnahme des Bebauungsplanverfahrens und hofft auf einen baldigen Satzungsbeschluss und zügige Realisierung dieser wichtigen Infrastrukturmaßnahme.
2. Der Verein dankt Gemeinderat und Verwaltung für die sehr große Mehrheit, mit der das Verfahren auf den Weg gebracht wurde.
3. Der Verein möchte auf Folgendes hinweisen:
Die Osttangente ist nicht nur die Anbindung des „Gewerbegebietes Ost“ an das überregionale Verkehrsnetz ohne LKW-Durchfahrt durch den Ort, sondern auch gleichzeitig aus Richtung Osten die Hauptzufahrt zu den Wohngebieten im Norden und Westen von Magstadt. Dementsprechend ist es aus unserer Sicht zwingend erforderlich, diesen Ziel- und Quellverkehr zügig und ohne Hindernisse über die Osttangente und Neue Stuttgarter Straße bis zur Einmündung Warmbronner Straße und Brühlstraße zu führen. Dazu halten wir die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Osttangente mit 70 km/h und 50 km/h auf der Neuen Stuttgarter Straße bis Einmündung Brühlstraße (danach 30 km/h) für erforderlich.
4. Sollte auf der Neuen Stuttgarter Straße von der Huthwiesenstraße bis zur Brühlstraße Tempo 30km/h eingeführt werden, besteht die große Gefahr, dass dieser Ziel- und Quellverkehr nicht diese weitgehend anbaufreie Strecke nutzt, sondern weiterhin über Alte Stuttgarter bzw. durch die Wohngebiete mit Fichtestraße, Oswald-, Weiher- und westliche Blumenstraße ausweicht, was nicht Sinn der Sache sein kann.

./.

5. Tempo 50km/h auf der Neuen Stuttgarter Straße ist auch für die Anwohner dort zumutbar, da die Verkehrsmengen reduziert, ab der Weiherstraße künftig ein LKW-Durchfahrtsverbot gilt, die Gebäude mindestens 20m von der Straße abgerückt sind und für die Fußgänger (Schulweg) die bestehenden Ampeln erhalten bleiben.
6. Anders im Bereich Renninger- /Weilemer Straße. Die Anbindung von Westen zum Wohngebiet Mühlbergle verläuft hauptsächlich über die Feldbergstraße. Die Wohnbebauung in der Renninger- /Weilemer Straße liegt aufgrund ihres historischen Charakters eines Straßendorfes direkt an der Straße mit null Abstand. Insofern ist sie mit der Maichinger oder Alten Stuttgarter Straße vergleichbar, ist historischer Ortsbestandteil und nach den bisher umgesetzten Maßnahmen des Verkehrskonzeptes in einem gewaltigen Umbruch. Die letzten alten und maroden Bauernhäuser verschwinden und machen Platz für attraktive Wohnbebauung mitten im Ort, nicht auf der grünen Wiese. Insofern halten wir auch dort eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für angemessen.
7. Bei allen Maßnahmen der Verkehrsberuhigung bitten wir zu berücksichtigen, dass auf der Stammstrecke des Ortsbusses weiterhin ein pünktlicher Betrieb nicht nur zur S-Bahn Station gewährleistet werden kann.
8. Die Anbindung der verlängerten Oswaldstraße an die Osttangente sollte erst mit der Aufsiedlung des Wohngebietes respektive Sondergebietes (Drogeriemarkt, Discounter) „Östlich der Eichenstraße“ erfolgen. Dies aus 2 Gründen:
 - 8.1 Wir gehen davon aus, dass die Osttangente früher realisiert wird, als das Baugebiet. Damit muss der Ziel-und Quellverkehr automatisch über die Huthwiesenstraße und Neue Stuttgarter Straße und kann sich deshalb nicht an Schleichwege über Oswald-, Weiher-, und Blumenstraße gewöhnen.
 - 8.2 Auch aus finanziellen Gründen kann die verlängerte Oswaldstraße erst mit der Erschließung des Baugebietes realisiert werden, da sie dann zu 95% über die Erschließungskosten finanziert wird und nicht völlig aus dem Steuersäckel bezahlt werden muss.
9. Und zu guter Letzt bitten wir darum, die zum Hauptwirtschaftsweg zurückgebaute Hölzertalstraße in das überregionale Radwegenetz einzubringen und eine optimale Radwegeverbindung nach Stuttgart zu schaffen.

Vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen

Beuter
Vorsitzender des Vereins
Lebens-Wertes Magstadt e.V.

